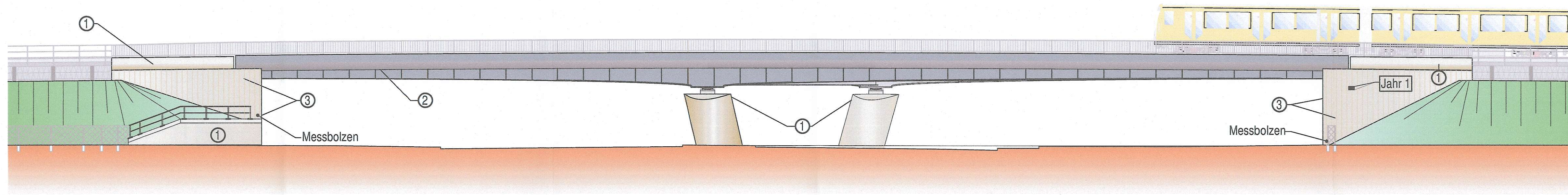
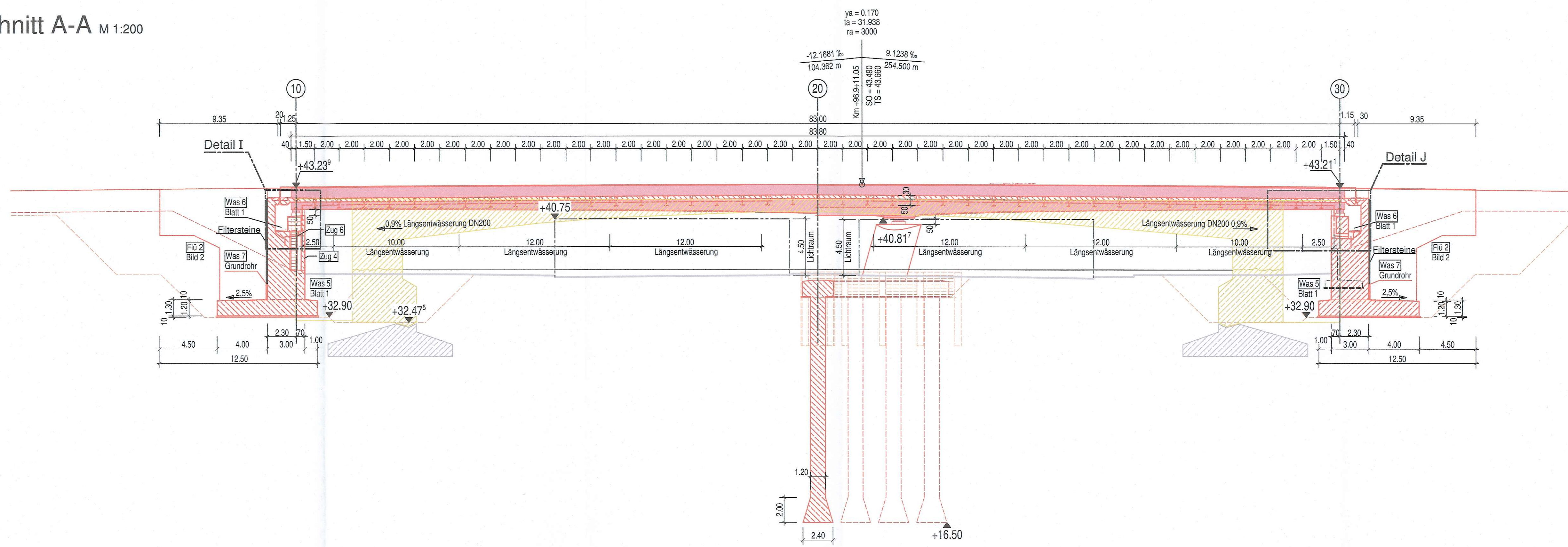


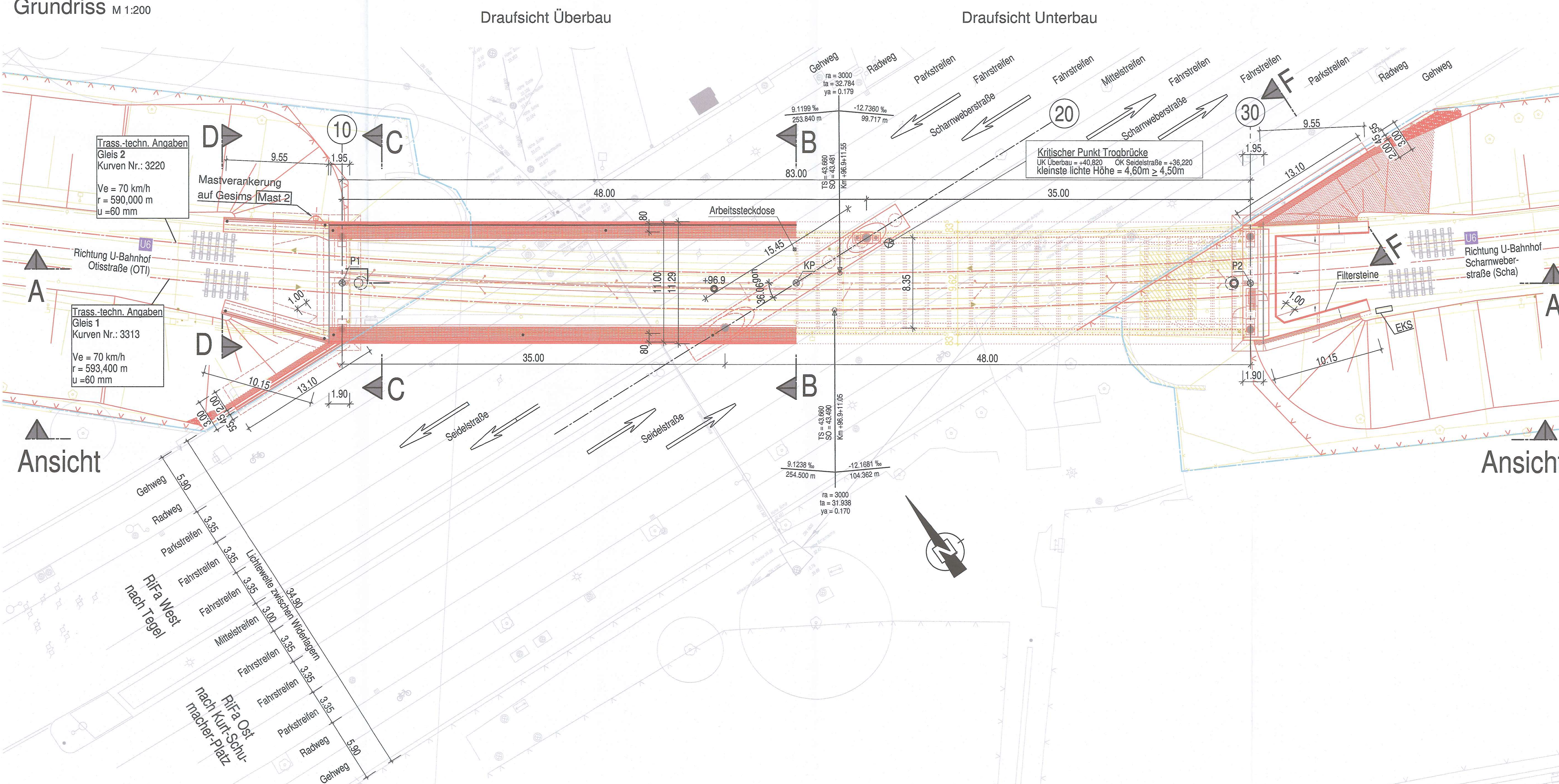
Ansicht M 1:200



Längsschnitt A-A M 1:200



Grundriss M 1:200



(GVP) Es sind Gleisvermarkungspunkte (Gleisfestpunkte) am Bauwerk durch Anordnung von Messbolzen vorzusehen. Diese befinden sich im Abstand von rund 10,0 m auf beiden Gleisseiten am Haupttragwerk (Stahlüberbau).

Punkt	errechnete Koordinaten		
	Station	Rechts	Hoch
P1 (Achse 10)	96.866,0166	18420,24062	26853,70345
KP (Achse 20)	96.907,4880	18454,33161	26830,03799
P2 (Achse 30)	96.948,9667	18488,42261	26806,37253

SICHTBETONFLÄCHEN

Nr.	Bauteil	Oberflächenstruktur	Breitsöße	Schalungsverlauf
1.	Gesimmes Stützrand Mittelpfeiler	glatte Schalung ohne Holzstruktur	vertikal und abgelebt	horizontal horizontal vertikal
2.	Überbau	Breitschalung, gehobelt, 10 cm Brettbreite	Breitsöße 1 m versetzt	parallel zur Gradiente
3.	Ansicht Widerlager/Flügel	glatte saugende Schalung ohne Holzstruktur	Breitsöße 1 m versetzt mit Nut und Feder	vertikal

Bodenkennwerte/ geotechnische Bemessungswerte

Bodenart	q_k	$q_{k,red}$	i_k	c_k	$c_{k,red}$	ϕ_k	$\phi_{k,red}$	$s_{k,d}$	$s_{k,d,red}$	$\phi_{k,red}$	$\phi_{k,red}$
Schicht 0 (Auffüllung)	A	18/10	29,5	---	---	---	---	---	---	0	---
Schicht 1 (Sand locker)	SE	18/10	28,5	---	---	10	---	---	---	0,06	---
Schicht 2 (Sand mittel dicht)	SE	19/11	32,0	---	---	40	500	0,08	1,05	---	---
Schicht 3 (Sand dicht)	SE	19/11	33,5	---	---	75	---	---	---	---	---
Schicht 4 (Kies mittel dicht)	Gl, GE	20/11	33,5	---	---	75	---	---	---	---	---
Schicht 5 (Kies dicht)	Gl, GE	20/12	36,5	---	---	125	---	---	---	---	---
Schicht 6 (Gesimmeswert)	SUSU, U, LA, LA	21/12	27,5	3,0	---	6,5	---	---	0,03	---	---
Schicht 7 (Gesimmeswert)	SUSU, U, LA, LA	21/12	27,5	0,5-15,0	---	9	---	---	0,065	---	---
Widerlager - Hinterfüllung	SW, SW, SW, SW, SW	19/11	30,0	---	---	---	---	---	---	---	---

Setzung
 wahrscheinliche Setzung $s_{w,un}$ (DIN EN 1990)
 $s_{w,un} = 0,5$ cm je Stützung in ungünstigster Kombination ("zick-zack-förmig") im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit (GZG)
 mögliche Setzung $s_{w,m}$ (DIN EN 1990)
 $s_{w,m} = 1,0$ cm je Stützung in ungünstigster Kombination ("zick-zack-förmig") im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)

Darstellung der Boden- und Gesteinsarten in den Schichtenprofilen der Bodenaufschlüsse nach dem Bodengutachten der IFK Ingenieurbüro für Geotechnik mbH, Ringbahnstraße 12, 12099 Berlin, vom 18.05.2018.

Für die Flachgründungen der Widerlager ist mit uneinheitlichen Gründungsverhältnissen zu rechnen, da einerseits gewachsener Boden und andererseits eine Hinterfüllung aus dem Bestandswiderlager ansteht. Es muss sichergestellt werden, dass der Baugrund auf ganzer Fläche der Flachgründungen tragfähig ist. Aus diesem Grund ist die Baugrundssole vor Herstellen der Sauberkeitsschicht von einem Baugrundsachverständigen abzunehmen. Zusätzlich ist die Sohle auf einen Verdichtungsgrad von mindestens 100% Proctordichte nachzuverdichten.

Lagertabelle / Lagerskizze

Lagerkräfte und Lagerbewegungen sowie Bewegungen an den Fahrbrückenübergängen für die Grundkombination nach DIN EN 1990/NA Anhang NA E

Lager-Typen	Lagerkräfte			
	alleits fest	längs fest	quer fest	alleits beweglich
Vertikalkräfte in [MN] im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)				
max. 1 N_{sd}	1	4,33	11,00	2,69
min. 1 N_{sd}	2	2,48	11,34	4,13
Horizontalkräfte in [MN] im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)				
max. 1 $V_{x,sd}$	1	3,15	---	---
min. 1 $V_{x,sd}$	2	---	---	---
max. 1 $V_{y,sd}$	1	0,88	0,48	---
min. 1 $V_{y,sd}$	2	---	---	0,48
charakteristische Vertikalkräfte in [MN] im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit (GZG)				
ständige Einwirkung N_{sk}	1	2,07	5,86	1,06
	2	1,04	5,90	2,06
Lagerbewegungen				
Verschiebung in [mm] im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)				
max. 1 $v_{x,d}$	1	---	45	78
min. 1 $v_{x,d}$	2	---	33	78
max. 1 $v_{y,d}$	1	---	---	---
min. 1 $v_{y,d}$	2	---	---	---
Verdrehung in [mrad] im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)				
max. 1 $\alpha_{x,d}$	1	5,9	11,6	5,9
min. 1 $\alpha_{x,d}$	2	5,9	11,6	5,9
max. 1 $\alpha_{y,d}$	1	12,2	5,6	7,7
min. 1 $\alpha_{y,d}$	2	7,7	5,6	12,2
Verschiebung in [mm] im Grenzzustand der Tragfähigkeit (GZT)				
max. Δ 1 $v_{x,d}$	1	14,9	---	143,9
min. Δ 1 $v_{x,d}$	2	---	---	---

- Brücke ist auf Bauwerkserde zu legen!
 - Gleise müssen isoliert geführt werden.
 - EKS zur Potentialtrennung nötig.

Alle Bewehrungsarten der Betonbauelemente (Wände, Böden, Stützen, Decken etc.) müssen elektrisch leitend und stromtragfähig verbunden werden, dazu gehört auch die Verbindungen der alten mit der neuen Bewehrung.
 Gemäß BOStab §3, §30 Abs. 4 und 12, BOStab-Tunnelbauhinlinien, EN 50122-2 Pkt. 7. Hierzu muss ein zusätzliches Erdungsseil als Flachseil 40x5mm oder ein d16mm Rundseil eingebracht und mit Abstand von ca. 1,0m mit den querenden Bewehrungsseilen verschweißt oder mit Klemme Art. 308 046 oder 308 040 (Fa. Dehn & Söhne) verbunden werden. Die querenden Bewehrungsseile sollen wiederum mind. je Meter mit anderen querenden Eisen intensiv verdrillt werden. Dehnungslagen sind mit Verbindungsselementen zu versehen.
 Die innere Erdung ist vor dem Betonieren durch eine EFK von VBI-BM53 oder VBF-EA BVEFK VBF & VBI abzunehmen. Die Prüfung ist Bestandteil der Betonierfreigabe.

Endgültige Abmessungen nach statischen, konstruktiven und wirtschaftlichen Erfordernissen

Das Bauwerk liegt in der Erdbebenzone 0 und Windzone 2

Anordnung der Messpunkte gemäß Mess 1, Mess 2

Baustoffangaben

Bauteil	Beton	Expositionsklassen Feuchtigkeitsklasse	Entwicklungsstufe der Betonfestigkeit	Bau-stahl	Beton-stahl	Spannstahl
Überbau	---	---	---	S 235 / S355	---	---
Kopfbolzenüberbel	---	---	---	S 235 / S355 + C 40	---	---
Schuttbeton	C 25/30	XC4	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Fahrbehrtafel	C 35/45	XC4, XD1, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Lagersockel	C 35/45	XC4, XD1, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Widerlager	C 30/37	XC4, XD1, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Kammerwand	C 35/45	XC4, XD1, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Kappen, Gesims	LP 30/37	XC4, XF1, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Fundament Widerlager	C 30/37	XC2, XD2, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Mittelpfeiler	C 30/37	XC4, XD1, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Pfahlkopfbalken	C 30/37	XC4, XD2, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Bohrpfähle	C 30/37	XC2, XD2, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Winkelschutzwand	C 30/37	XC4, XD2, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Fundament Stützst. Sauberkeitsschicht	C 30/37	XC2, XD2, XF2, WA	rS0,3/0,5	---	B500B	---
Vorspannung	---	---	---	---	---	---
Kappen, Gesims	---	---	---	---	---	---

Mindestluftporengehalt nach ZTV-ING 3-1, Tab. 3.1.1 max. w/z-Wert 0,50 nach ZTV-ING 3-1

Bauwerksdaten

Bauart	Stahlbeton- Spannbeton	Stahl Verbund
Einwirkung Verkehrslast	Lastzug 1/2 gemäß Planungshandbuch BVG	
Einzelstützweiten (L _s) (m)	Lagerreihe 1: 48,00/35,00	Lagerreihe 2: 35,00/48,00
Gesamtlänge zw. Endauflagern (L _g) (m)	83,00	
Lichte Weite zw. Widerlagern (L _w) (m)	34,90	
Kleinste Lichte Höhe (m)	≥ 4,60	
Kreuzungswinkel (gon)	36,06	
Breite zw. Geländern (m)	10,99	
Brückenfläche (m ²)	912,17	

Höhensystem DHHN '92 Lagesystem Soldner88

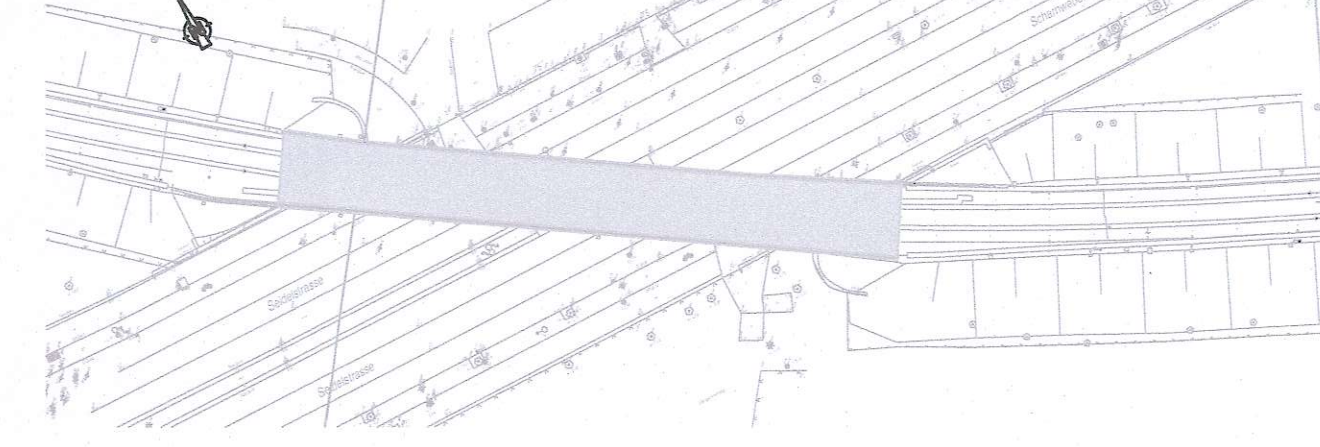
Legende



Zugehörige Pläne Unterlage 8

Bauwerksplan 1 - AS; LS; GR	Blatt-Nr. Scha_OTI_GP201
Bauwerksplan 2 - RQ; WLA; WFLRA; Details	Blatt-Nr. Scha_OTI_GP202

Index	Änderung	Datum	Name	Freigabe
Betriebsleiter	Plantfeststellungsbehörde		Zg-Nr. Scha_OTI_GP201	
Der Betriebsleiter U-Bahn	Festgestellt! Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucherschutz, Klimaschutz Berlin, den 12.05.2020		Prüfingenieur	
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	
Freigabevermerk - BVG Projektleitung	Freigabevermerk - Planer	Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung geprüft	Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung geprüft	
Einverständnis	Zur Ausführung freigegeben	Datum	Objektplaner	Datum
Datum	Projekt	Datum	Objektplaner	Datum
Bauherr	BERLINER VERKEHRSBETRIEBE (BVG)	Die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung wird bestätigt Für den Auftraggeber (om. Baubewachung)		
	Für die Richtigkeit der Planungsunterlagen verantwortlich: Auftragnehmer / Planer	Für den Auftragnehmer (Baufirma)		
	KREBS + KIEFER Ingenieure GmbH Dorotheastraße 41 10585 Berlin T 030 271242-11 F 030 271242-11 Berlin, Mai 2019	Datum	Unterschrift	



Zg-Nr. Scha_OTI_GP201	Planungsphase	Genehmigungsplanung	OP
Datenname: Scha_OTI_GP201_190927_BF.dwg	Projekt	U6 Bauwerk C 519 Brücke Seidelstraße	
Maßstab: 1:200 / 1:50		Ersatzneubau	
Blattgröße: H10 - 841 / 1198 (1,00m)	Bauteil	Bauwerksplan 1	
Projekt-Nr.: A27303	Ansicht: Längsschnitt; Grundriss		
Bauwerkskenn.: 314-05	Bauwerkskenn.: C 519	Techn. Platz: WUV-OTI-STR2	Örtlichkeit: Strecke_Scha_OTI
		Strecke: Linie U6	

Maßstabszahl 100mm